



Landeselternausschuss Berlin
Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie • Bernhard-Weiß-Str. 6 • 10178 Berlin

An die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und
Familie

nachrichtlich an die bildungspolitischen Spre-
cher*innen im Abgeordnetenhaus

Vorsitzender
Norman Heise

Geschäftszeichen (bitte angeben)
II C 1.10
Andrea Schreiber

Tel. +49 30 90227-5684
Zentrale +49 30 90227-5050

E-Mail lea@senbjf.berlin.de
Internet www.lea.berlin.de

Datum 13.02.2023

Beschluss vom 10. Februar 2023

Der Landeselternausschuss hat auf seiner Sitzung am 10. Februar 2023 folgenden Beschluss gefasst:

Überarbeitung der Grundrisse modularer Ergänzungsbauten (MEBs)

Die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familien wird aufgefordert, sich bei der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen für eine Überarbeitung der Grundrisse modularer Ergänzungsbauten (MEBs), weg von Flurschule hin zu schulartunabhängigen (ausgenommen Förderzentren) Compartmentbauten inkl. Fachräumen, und bei der Senatsverwaltung für Finanzen hinsichtlich der Aufnahme in ein entsprechendes Investitionsprogramm einzusetzen. Die Außenmaße der Gebäude sollen dabei möglichst gleich bleiben.

In den letzten beiden Koalitionsvereinbarungen wurde eine Abkehr von der Flurschule zugunsten der Berliner Lern- und Teamhäuser (Compartmentbauten) vereinbart. Trotzdem wurden über 80 MEBs als Flurschulen errichtet, und rund 60 weitere MEBs befinden sich in Planung¹.

Es gibt mittlerweile verschiedene MEB-Typen (MEB 12, MEB 21, MEB 22, MEB 24, MEB 16 GE (Geistige Entwicklung) und Holz-MEB 16), aber keiner dieser MEB-Typen verfügt über eigene Fachräume, z. B. für naturwissenschaftliche Fächer. Vor dem Hintergrund, dass MEBs den vorhandenen Schulstandort erweitern sollen und der MEB dabei nicht immer in unmittelbarer Nähe zur Bestands- und Bezugsschule errichtet werden kann, bedeutet das für Schüler*innen und das pädagogische Personal ein Pendeln zwischen den beiden Gebäuden bzw. Standorten. Eine Nachrüstung entsprechender Anschlüsse (Starkstrom, Wasser, Abwasser, Gas usw.) ist aus Gewährleistungsgründen nicht möglich. Eine mobile Ausstattung bringt nur eingeschränkte Lösungen.

¹ <https://www.berlin.de/schulbau/massnahmen/modularer-ergaenzungsbau/>

Soweit uns bekannt ist, befindet sich derzeit als Prototyp ein reiner Nawi-MEB, also ausschließlich mit Fachräumen, in Planung. Wir gehen daher davon aus, dass eine entsprechende Umplanung hin zu einem gemischten MEB möglich ist.

Bei den Holz-MEBs² ist eine Tendenz hin zu Compartmentschulen erkennbar, aber es ist eben nur eine Sitznische, die hier hervorgehoben werden kann, was aus Sicht des LEAs nicht ausreichend ist.

² <https://www.berlin.de/schulbau/massnahmen/modularer-ergaenzungsbau/modulare-ergaenzungsbauten-aus-holz-holz-meb-1193661.php>